

Sponsoren:

Stadt Bülach

Heukom
Heizung Sanitär Spenglerei

vetropack

Musik&Pianohaus
Hans Ammann
8155 Niederhasli

Unsere Konzerte werden in
verdankenswerter Weise von
weiteren Firmen und Gemeinden
unterstützt:

Zürcher
Kantonalbank

MIGROS
kulturprozent

Central-Drogerie Wiedmer, Bülach

Geigenbau Leonhard Pavoni, Bülach

Treuhand Hans-Heiri Keller,
Bachenbülach

Garage Schmid H.P. AG,
BMW Vertretung, Bachenbülach

Fleischli Stiftung, Bülach

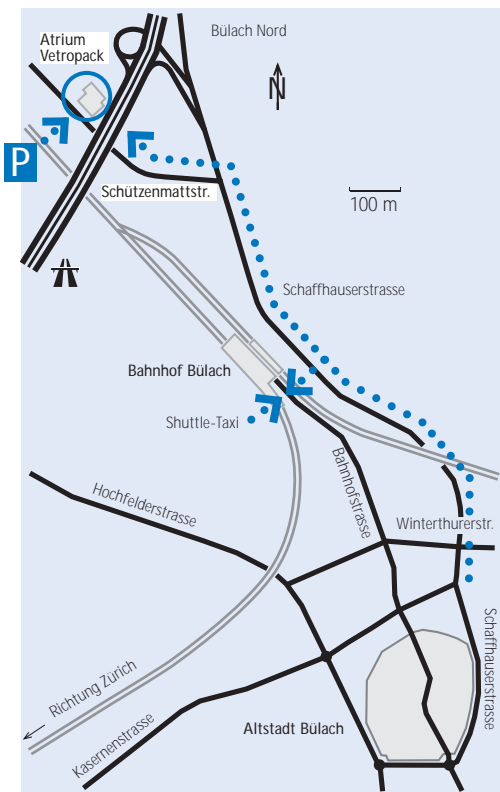
Schellenberg Gartenbau AG, Bülach

Ref. Kirchgemeinde Bülach
Ref. Kirchgemeinde Embrach

Die einzelnen Stücke des «Karneval der Tiere»

- 1 Königlicher Marsch des Löwen
- 2 Hühner und Hähne
- 3 Wilde Esel
- 4 Schildkröten
- 5 Elefantendame
- 6 Kängurus
- 7 Aquarium
- 8 Persönlichkeiten mit langen Ohren
- 9 Der Kuckuck
- 10 Das Vogelhaus
- 11 Die Pianisten
- 12 Die Fossilien
- 13 Der Schwan
- 14 Das Finale

Arena



Besucher zu Fuss können ab **Taxistandplatz Bahnhof Bülach** eine Stunde vor und eine Stunde nach dem Konzert unentgeltlich einen Shuttledienst benutzen.

ul Kammerorchester Bülach

CAMILLE SAINT-SAËNS

Le Carnaval des Animaux

Grande Fantaisie Zoologique

Karneval der Tiere



Ausführende:

Kinder- und Jugendchor St. Laurentius

Kinder- und Jugendchor Regensdorf

Leitung, Inszenierung: Hanny Seegenschmidt Hug

Kammerorchester Bülach

Leitung: Luzi Müller

Sonntag, 22. Juni 08
«Arena» Vetropack,
Bülach
17.00 Uhr

Samstag, 13. Sept. 08
Ref. Kirche, Embrach
17.00 Uhr

Eintritt:
Erwachsene Fr. 25.–
Azubi Fr. 15.–
Kinder in Begleitung
Erwachsener gratis

Vorverkauf:
Bülach ab 9. Juni 2008
Embrach ab 1. Sept. 2008

Bülach:
Central-Drogerie Wiedmer
Winterthurerstr. 3
Telefon 044 860 47 22

Embrach:
Papeterie Studach Margrit
Dorfstrasse 76
Telefon 044 865 00 45

KAMMER
ORCHESTER
BÜLACH

Kinder- und
Jugendchor



St. Laurentius
Bülach

Das **Kammerorchester Bülach** wurde 1942 gegründet und entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einem Streicherensemble mit über 30 Mitgliedern. Das Orchester veranstaltet in der Regel zwei Konzerte im Jahr. Die Aufführungen finden in Bülach und meist noch in einer andern Gemeinde der Region statt. Für Werke mit Bläserbesetzung werden professionelle Musiker beigezogen. Im Februar 2005 wurde das Bülacher Kammerorchester mit dem städtischen Kulturpreis ausgezeichnet.

Luzi Müller ist seit 1995 Dirigent des Kammerorchesters Bülach. Er studierte Violine und Dirigieren am Konservatorium Zürich. Luzi Müller ist Mitglied der «Bündner Kammermusiker» und der «Kammerphilharmonie Graubünden». Er leitet den Orchesterverein Chur sowie die Jugendorchester der Kantonsschulen Sargans und Heerbrugg und unterrichtet Violine an diesen Schulen sowie an der Pädagogischen Fachhochschule Chur. Für sein musikalisches Wirken erhielt er im Jahre 2000 den ersten Kulturpreis der Stadt Chur.

Zum Werk

Camille Saint-Saëns (1835-1921) berühmter «Karneval der Tiere» Saint-Saëns schien in seinen Jugendjahren ein neuer Mozart oder Mendelssohn zu sein: ein Wunderkind mit verblüffender Musikalität und schöpferischer Leichtigkeit. Beides ist ihm geblieben. Er war weltberühmter Pianist, Organist und viel gespielter Komponist. Als prominente Gestalt des Musiklebens wurde er häufig ausgezeichnet. Saint-Saëns war auch Literat, Philosoph und Naturwissenschaftler, einer der letzten universal gebildeten Menschen in einer sich längst spezialisierenden Welt. Musikgeschichtlich kann man ihn als ersten Neoklassizisten bezeichnen. Den in diesem Konzert aufgeführte

Der **St. Laurentius-Chor** wurde 1973 vom damaligen Pfarrer Tarcisi Venzin und dem Organisten Eduard Hug als «Kinderchor» ins Leben gerufen. 1975 übernahm Hanny Seegenschmidt die Leitung.

Zehn Jahre danach konnte sich der Chor glücklich schätzen, Eduard Hug als Korrepetitor wieder gewonnen zu haben. Zusätzlich erfüllte er mit dem Schreiben von Liedsätzen alle Wünsche – massgeschneidert auf den Chor. Dank ihm erfuhr das Repertoire eine grosse Vielfaltigkeit. Dem Chor stehen dadurch viele Auftrittsförmungen offen wie, Fernseh- und Radioauftritte, Teilnahmen an Wettsingen mit hervorragenden Wertungen, eigene Konzerte, gemeinsame, geistliche Konzerte mit anderen Chören, Konzertreisen ins Ausland und v.m.

Hauptaufgabe des St. Laurentius-Chors ist die musikalische Umrahmung von Gottesdiensten beider Konfessionen. Die Stadt Bülach dankte dem Chor für sein Wirken 1998 mit dem Kulturpreis.

«**Carnaval des animaux**» («Karneval der Tiere»), eine musikalische Burleske, hat der Komponist selbst mit dem Untertitel «Grosse zoologische Fantasie» versehen. Das Werk hatte ein eigenartiges Schicksal: 1886 komponiert, wurde es einige Male in Paris nach dem Manuskript aufgeführt und für den im gleichen Jahr dort weilenden Franz Liszt auf dessen ausdrückliche Bitte wiederholt. Der bereits bekannt gewordene Saint-Saëns verbot jedoch den Druck und erlaubte ihn erst in seinem Testament. Das Werk ist in jeder Hinsicht sehr originell. Zu den Streichern kommen zwei Klaviere, Flöte, Klarinette, Harmonika, Xylophon und Celesta hinzu.

Hermann G. Keintzel



Der **Kinder- und Jugendchor** der Musikschule Regensdorf wurde 1996 gegründet. Seither steht er ebenfalls unter der Leitung von Hanny Seegenschmidt Hug. Die Kinder des kleinen Chors freuen sich, bei grösseren Auftritten des St. Laurentius-Chors miteinbezogen zu werden. Auf diese Weise bietet sich ihnen ausserdem Gelegenheit, sich ein grösseres Repertoire aneignen zu können.

Zur Aufführung

Nebst vielen anderen Auftritten, bereitet der St. Laurentius-Chor jeweils zwei grössere Aufführungen im Jahr vor: Das weit herum bekannte Weihnachtskonzert, welches vom gesamten St. Laurentius-Chor bestritten wird und ein Kindermusical oder Singspiel für den Schuljahresschluss im zweiten Semester mit den jüngeren Chormitgliedern.

Dieses Jahr fiel die Wahl auf Camille Saint-Saëns «Karneval der Tiere» mit einigen humorvollen, von uns hinzugefügten «Extras», wie «Alli mini Tierli» als Einführung, oder der Schnecken-Samba aus der Feder von Cesar Bresgen. Obschon «unser» Kuckuck von Andrew Bond in Dur auch nicht viel fröhlicher klingt, ist er doch eine humorvolle Einlage. «De Stadtmuus Blues» versa Nilpferde und Elefant – lassen Sie sich überraschen ...

Ein Zufall wollte es, dass wir in Kontakt mit dem Kammerorchester Bülach gerieten. Wir schätzen uns glücklich, dank ihm, diese Aufführung so festlich begehen zu können.

Da der St. Laurentius-Chor dieses Jahr sein 35jähriges Bestehen feiert, war es naheliegend, dass sich die langjährigen Chorsänger ebenfalls an dieser Aufführung beteiligen. Um dem kompositorischen Stil gerecht zu werden suchten wir dann in den Werken von Camille Saint-Saëns Schüler, Gabriel Fauré – und wurden mit dem Werk «Cantique de Jean Racine» fündig.

In den vergangenen 35 Jahren konnten viele junge Sängerinnen und Sänger des St. Laurentius-Chors ihre Liebe zum Gesang und zur Musik entdecken und entwickeln. Einzelne blieben dabei und wählten die Musik zu ihrem Beruf. Zum Beispiel Tobias Schmid, den sicherlich viele Konzertbesucher als Bass-Solisten kennen. Er studierte «Cantique de Jean Racine» als obligatorisches Projekt seines Gesangsstudiums mit dem St. Laurentius-Chor ein. So auch Madeleine Siegfried. Sie schloss letzten Sommer ihr Jazz-Studium erfolgreich ab. Nebst ihrer Tätigkeit als Jazz-Interpretenin und Gesangslehrerin, leitet sie jüngere Chorgruppen und leistete für diese Aufführung der «Karneval der Tiere» einen erheblichen Anteil an Aufbauarbeit.

Die Vorbereitungen zu unserer Version «Karneval der Tiere» war eine humorvolle und fröhliche Angelegenheit und wir hoffen, dass Sie, liebe Konzertbesucher, ebenso viel Vergnügen haben und vielleicht noch eine ganze Woche davon zehren mögen. Es würde uns freuen, wenn uns dies gelingt.

Und wer weiss, vielleicht gesellt sich zur Erinnerung auch ein kleines Schmunzeln in den arbeitsgefüllten Alltag.

Hanny Seegenschmidt